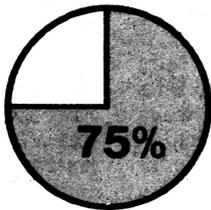
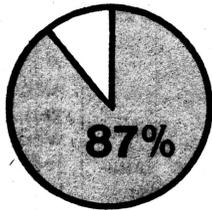


Anteil der Schulabgänger mit Abschluß der 10. Klasse bzw. mit Abitur an den Schulabgängern insgesamt



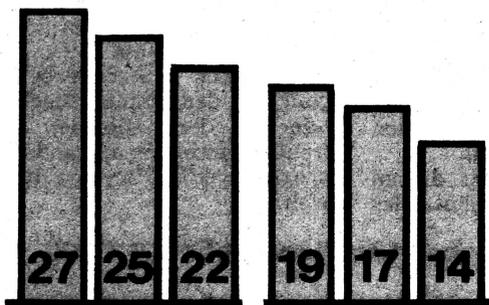
1970



1980

Schüler je Klasse

Schüler je Lehrer



1970

1975

1980

1970

1975

1980

Natürlich werden die Ergebnisse der politisch-ideologischen Arbeit nicht an der Anzahl der durchgeführten Veranstaltungen oder Maßnahmen gemessen, sondern daran, wie das Pädagogenkollektiv befähigt wird, seinen Aufgaben gerecht zu werden. Maßstab dafür sind vor allem die in der kommunistischen Erziehung der Schuljugend erzielten Resultate oder, wie es im Offenen Brief an alle Pädagogen der DDR heißt,

„... was unsere Mädchen und Jungen wissen und können, wie ihr Denken und ihre schöpferischen Fähigkeiten entwickelt sind, welche Einstellung sie zu ihrer Arbeit und zum Leben in der Gesellschaft haben, ob sie bereit und befähigt sind, bewußt, schöpferisch und diszipliniert zu lernen und zu arbeiten, kulturvoll zu leben“.

Es ist den Genossen an der Arthur-Emmerlich-Oberschule klar, daß andere Schulparteiorganisationen ihre Erfahrungen bei der Organisation der politisch-ideologischen Arbeit haben. Die Methoden und Formen unserer Arbeit und die bisher erreichten Ergebnisse stehen als ein Beispiel unter vielen. Sie verleiten die Kommunisten unserer Schule keineswegs zur Selbstzufriedenheit. Sie wissen vielmehr, daß die Entwicklung einer wirkungsvollen politisch-ideologischen Arbeit eine Aufgabe ist, bei deren Erfüllung unbedingt auf viele bewährte Erfahrungen zurückgegriffen werden kann und sollte. Daher werden sie ständig kritisch werten, ob die Schulparteiorganisation auf diesem Gebiet den Anforderungen genügt, werden sie beim schöpferischen Umsetzen der wegweisenden Beschlüsse des X. Parteitages der SED auch nach neuen Wegen suchen und sie beschreiten.

Klaus Meister
Parteisekretär

Günter Hellberg
Direktor der Arthur-Emmerlich-Oberschule Flöha

Я Für Propaganda und Agitation

dienen die Errungenschaften der wissenschaftlich-technischen Revolution den Menschen, werden sie konsequent für die Erhöhung des materiellen und kulturellen Lebensniveaus des Volkes genutzt. Das Material kann komplett für kleinere Ausstellungen verwendet werden. Einzelne Blätter eignen* sich aber auch zur Gestaltung von Wandzeitungen. 10 Blatt, Format P3, Preis 6,50 Mark, Bestell-Nr. 8103869, Auslieferung Oktober 1981, zu beziehen über die DEWAG-Betriebe und -Verkaufseinrichtungen und den Volksbuchhandel.

„Fünfjahresplan: Plan des Volkes“

ist der Titel einer Materialsammlung zu Grundfragen der ökonomischen Politik der Partei. Sie ist für einen längeren Zeitraum für die Wandzeitungsgestaltung, die Sichtagitation am Arbeitsplatz und in Pausen- und Versammlungsräumen, aber auch für die Ausgestaltung von Neuererkabinetten und anderes geeignet.

Im Mittelpunkt steht: Wie werden die zehn Forderungen der Wirtschaftsstrategie der Partei in den achtziger Jahren erfüllt? Dazu enthält die Materialsammlung auf sechs P-I-Bogen unter anderem Farbfotos, grafische Darstellungen

der Ziele des Fünfjahresplanes, verallgemeinerungswürdige Beispiele, Zitate, Losungen. Ergänzt wird das durch 14 Ausschneide- und Gestaltungsbogen im Format A4. Sie enthalten Zeichen und Symbole zur Neuerer- und Qualitätsarbeit und zur Materialökonomie sowie Gestaltungsvorschläge für die öffentliche Abrechnung des Planes und der Auslastung der Grundfonds.

20 Blatt, Preis 12 Mark, Bestell-Nr. 1613251, Auslieferung Oktober 1981, zu beziehen über die DEWAG-Betriebe und -Verkaufseinrichtungen und die Fachgeschäfte für Organisationsbedarf.